

ANTRAG

der Fraktionen DIE LINKE und SPD

Erfolgsgeschichte fortschreiben – Zukunftsbranche Gesundheitswirtschaft weiter voranbringen

Der Landtag möge beschließen:

I. Der Landtag stellt fest:

1. Die Gesundheitswirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern belegt mit einem Anteil von 20,8 Prozent der Erwerbstätigen (ca. 156 000 Beschäftigte) und einem Anteil von 14,4 Prozent der Bruttowertschöpfung an der Gesamtwirtschaft Mecklenburg-Vorpommerns (6,1 Milliarden Euro) Spitzenplätze im Ranking der Bundesländer. Das bedeutet, dass jeder fünfte Arbeitsplatz Mecklenburg-Vorpommerns in der Gesundheitswirtschaft zu finden ist und jeder siebente Euro an Bruttowertschöpfung in der Gesundheitswirtschaft des Landes entsteht. Die Gesundheitswirtschaft ist dabei eine sehr krisenfeste Branche mit einem stetigen und soliden Wachstum. Das Netzwerk für die Branche, die BioCon Valley GmbH, hat sich seit der Gründung im Jahr 2001 ständig weiterentwickelt und breiter aufgestellt.
2. Mit dem Masterplan Gesundheitswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern 2030 verfügt das Land über einen von den Experten des Kuratoriums für Gesundheitswirtschaft erarbeiteten Orientierungsrahmen, der Empfehlungen für die weitere Entwicklung und Ausschöpfung der Potenziale der Branche in Mecklenburg-Vorpommern gibt. Es hat sich bewährt, diesen Masterplan interdisziplinär zu erarbeiten und im Interesse einer innovativen Versorgung und Wertschöpfung umzusetzen.

II. Die Landesregierung wird aufgefordert,

1. alle relevanten Akteure bei der Umsetzung des Masterplanes Gesundheitswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern 2030 bestmöglich zu unterstützen.
2. die Arbeit der BioCon Valley GmbH weiterhin zu unterstützen, sodass die inhaltlichen Anforderungen und Zielsetzungen im Interesse unseres Bundeslandes erreicht werden können.

Jeannine Rösler und Fraktion

Julian Barlen und Fraktion

Begründung:

Die Gesundheitswirtschaft ist eine äußerst wichtige Zukunftsbranche für Mecklenburg-Vorpommern. Mit den geschaffenen Strukturen, der BioCon Valley GmbH, der international ausgerichteten jährlichen Branchenkonferenz, dem Kuratorium und den Strategieguppen ist diese Branche über die Jahre konstant gewachsen. Diese Erfolgsgeschichte gilt es fortzuschreiben.